



## Blickpunkt Nr. 1/2023

### Grußwort des Ersten Bürgermeisters

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

Ich hoffe, Sie konnten alle im Jahreswechsel ein wenig Kraft tanken und diesen genießen und somit wieder sehr gut in das neue Jahr 2023 starten. Ich darf Ihnen, obwohl das Jahr 2023 schon etwas fortgeschritten ist, noch meine allerbesten Wünsche dafür aussprechen!

Auch dieses Jahr wird in der Gemeinde Hurlach wieder sehr stark durch Baumaßnahmen geprägt sein. Die Kinderkrippe findet ihren Abschluss heuer im Februar, es wird aber die Glasfasererschließung fortgeführt, sowie wird mit dem Neubau der Wasserleitung in der Ringstraße begonnen.

#### Neubau der Kinderkrippe in der Angerstraße

Ende Februar 2023 wird die neue Kinderkrippe in der Angerstraße ihrer Nutzung übergeben und mit zwei Krippengruppen bezogen. September 2023 soll dann die dritte Krippengruppe in das Gebäude einziehen und mit dieser wäre dann die Kinderkrippe komplett bezogen. Das Gebäude ist auf dem neuesten energetischen Stand der Technik gebaut worden und wird mit einer Erdwärmepumpe geheizt. Mit dieser Wärmepumpe könnte man auch in den Sommermonaten das Gebäude ein wenig kühlen. Auf dem Dach des Gebäudes befindet sich eine 26,4 KWp Fotovoltaik Anlage die über einen 10 KWh Stromspeicher verbunden ist, um das Gebäude nachts mit eigener gewonnener Energie zu versorgen.

Die Einweihung mit kirchlichem Segen findet am Freitag den 5. Mai 2023 ab 15:00 Uhr statt. Dieser

Termin ist auch als Tag der offenen Türe gedacht, an welchem das Gebäude von der Dorfbevölkerung besichtigt werden kann. Hierzu lade ich Sie heute schon herzlich ein. Die Kostenschätzung konnte heute mit 3,15 Mio. Euro gehalten werden.



#### Hurlacher Winterweihnacht ein voller Erfolg

Am Sonntag den 11.12.2022 fand zum ersten Mal unsere 1. Hurlacher Winterweihnacht im Hof von Getränke Krössing statt. An der Stelle möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bedanken, die diese Winterweihnacht zu einem tollen Erfolg verholfen haben. Mein besonderer Dank gilt dem Team des Kindergartens Farbenfroh, dem Team der Gemeindebücherei, dem Weihnachtsengel und dem Nikolaus. Das Organisationsteam wird sich demnächst treffen und über die weitere Vorgehensweise der Hurlacher Winterweihnacht zu sprechen.

#### Glasfasererschließung in der Gemeinde Hurlach

Lesen Sie hierzu den aktuellen Sachstand im Innenteil und wo Sie sich bei Fragen hinwenden können.

Ihr Erster Bürgermeister Andreas Glatz



## Neubau der Kinderkrippe in der Angerstraße



alle Fotografien: Robert Schenk

## Feuerwehr Hurlach

### Zwei neue Feuerwehrfahrzeuge für die Hurlacher Wehr.

In Hurlach wurde mit einem TSF-L (Tragkraftspritzenfahrzeug-Logistik) und einem Kdow (Kommandowagen), zwei neue Feuerwehrfahrzeuge in Dienst gestellt.

Um ihre vielfältigen Aufgaben auch in Zukunft erfüllen zu können, benötigen Feuerwehren immer mehr Ausrüstungsgegenstände und Geräte, die nicht den herkömmlichen Löschfahrzeugen entsprechen.

Aufgrund des hohen Alters und diversen „Krankheiten“ unseres LF 8 (Löschfahrzeug) aus dem Jahr 1987, wurde eine Ersatzbeschaffung nötig.

Nachdem der Schock über diese Nachricht vom TÜV verdaut war, ging es sofort los mit der Arbeit.

Es wurde der Markt sondiert und Angebote eingeholt. Aufgrund der Situation, dass wir schnell einen Ersatz finden mussten, wurde auch ein Augenmerk auf Vorführfahrzeuge gelegt. Ein glücklicher Zufall war dann der, dass bei MAN in München ein TSF-L auf einem 5,5t Fahrgestell gefunden werden konnte.

Jetzt ging alles sehr schnell. Es wurden etliche Telefonate mit diversen Stellen geführt. Denn in der Regel ist es nicht ganz so einfach, ein Fahrzeug „von der Stange“ zu kaufen. Deshalb musste zum Beispiel mit der Regierung von Oberbayern abgeklärt werden, inwieweit eine Bezuschussung gewährleistet werden kann. Nachdem alle Details geklärt waren, wurde ein Ingenieurbüro beauftragt, eine Ausschreibung zu machen, die genau auf dieses Fahrzeug zugeschnitten war. Nach ca. einem halben Jahr war es dann geschafft! Wir konnten unser neues Fahrzeug bei der Firma Rosenbauer abholen.

#### Daten zum TSF- Logistik:

- Baujahr 2019
- Fahrgestell MAN TGE 5,5t (Vorteil: Kann auch ohne LKW-Führerschein gefahren werden)
- Aufbau: Rosenbauer
- 137.000,- € netto inkl. Beladung
- 46.200,- € Zuschuss vom Freistaat + 5.100,- € Zuschuss für die neue Pumpe im Fahrzeug

### So ging es weiter ...

Schnell stellte sich heraus, dass unser First Responder, der sich mittlerweile sehr gut etabliert hat, in unserer Gemeinde mehr Einsätze haben wird, wie zuvor angenommen. Bis jetzt wurde immer mit dem LF 8 bzw. dann TSF-L gefahren.

### Dies sollte sich ändern.

Es wurde wieder überlegt, was denn für uns in Frage kommen würde. Der erste Gedanke war dann einen MTW (Mannschaftstransportwagen) zu beschaffen. Diese Überlegungen wurden dann aber ziemlich rasch wieder verworfen, da die Anschaffung ganz einfach gesagt in unseren Augen zu teuer gewesen wäre (ca .100.000,- €).

Also überlegte man weiter, und es wurde die Idee geboren, einfach einen gewöhnlichen PKW zu beschaffen, der dann von uns bestückt und von der Firma Häusler in Iging ausgebaut werden sollte.

Gesagt getan. Es wurden diverse Autohäuser in der Umgebung angefahren und etliche Angebote eingeholt. Letztendlich fiel die Wahl auf einen Fiat Tipo der Firma Merk in Kleinkitzighofen. Vorteil war ganz klar die Nähe der Firma sowie der Preis. Nach der Auslieferung ging es dann zum Bekleben und anschließend zum Ausbauen (Blaulicht, Funk ...) nach Iging.

Ein positiver Nebeneffekt war dann, dass das Fahrzeug hauptsächlich vom First Responder genutzt, aber auch als Kommandowagen (Fahrzeug des Einsatzleiters der Feuerwehr) genutzt werden kann.

Kdow, Fiat Tipo, Kosten ca. 35.000,- € inkl. Ausbau – beide Fahrzeuge wurden mittlerweile feierlich am 18.09.2022 gesegnet und verrichten ihren Dienst.

Die Feuerwehr Hurlach ist somit auf einem sehr modernen Stand und für die Zukunft sehr gut gerüstet.

Mein besonderer Dank gilt hierbei unserem 1. Bürgermeister Andreas Glatz und den Gemeinderäten, die uns zu jeder Zeit voll unterstützt haben.

*Markus Schmid, 1. Kommandant*





Die Feuerwehr- und First Responder Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Hurlach – Fotografie von *Bucher Carina*



Von links nach rechts:  
 Diakon Albert Vögele, 1. Bürgermeister Andreas Glatz, 1. Kommandant Markus Schmid, 2. Kommandant Bernhard Melder, 1. Vorstand Alois Fackelmann, Pfarrer Jean Kapena mit Ministranten der Pfarrei Hurlach nach der Segnung der Fahrzeuge – Fotografie von *Bucher Carina*





Von links nach rechts:

2. Kommandant Bernhard Melder, 1. Vorstand Alois Fackelmann, Vorstand der Raiffeisenbank Singoldtal Markus Gast,  
1. Bürgermeister Andreas Glatz, 1. Kommandant Markus Schmid bei der Fahrzeugübergabe – Fotografie von Schmitz Rolf

## Raiffeisenbank mit großzügiger Spende an die Feuerwehr

Im Rahmen der Neubeschaffung unseres First Responder Fahrzeuges, erhielt die Feuerwehr Hurlach eine großzügige Spende der **Raiffeisenbank Singoldtal**.

Eine Spende von **5.000,- €** zur Beschaffung des Fahrzeuges wurde durch Herrn Gast übergeben. Die Feuerwehr Hurlach bedankt sich recht herzlich für die Spende, die ja indirekt wieder allen Hurlachern zugutekommt. Vielen Dank dafür!

*Markus Schmid , 1. Kommandant*

Unten: Heck- und Frontansicht des neuen First Responder Fahrzeuges mit dem Schriftzug der Raiffeisenbank Singoldtal – Fotografie von Schmitz Rolf



## Straßennamen von Hurlach Teil 5 – 2023

### Poststraße von Manfred Henze

Der Name Poststraße wurde 1972 mit der Gebietsreform eingeführt.

Bezogen auf die Poststelle, die sich von 1963 bis 2002 im Nebengebäude der Hausnummer **Poststraße 1** befand (gegenüber dem Kaffee Südwärts). Zuvor war nur eine kleine Poststelle beim Schuster Glatz in der Bergstraße.



Poststraße, Luftbildaufnahme 1957

#### Hurlach 45; **Poststraße 2**

Das Haus stand auf dem Grundstück der Familie Schorer, es wurde abgerissen. Heute ist dort ein Parkplatz.



#### Hurlach 93; heute **Poststraße 3**

Dieses Haus wurde auch abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Die Familie Hefele betrieb in diesem Haus einen Kaufmannsladen. Das „Kolonialwarengeschäft“ wurde im Mai 1974 geschlossen. Seine letzte

Inhaberin war Mina Mayr allen bekannt unter „Hefele Mini“.



#### Hurlach 44; **Poststraße 4**

Dies Foto zeigt die Schule von Hurlach vor dem 1. Weltkrieg.



#### Hurlach 47; **Poststraße 5**

In diesem Haus befand sich eine Kolonialladen, „Kolonialwaren-Filiale Hurlach der Fa. Carl Keck aus Schwabmünchen, eingerichtet Anfang der sechziger Jahren bis Ende 1972. Man konnte den Laden von der Straße über eine Treppe auf der Nordseite des Hauses betreten (gegenüber dem heutigen dem Dorfladen).

alle Abbildungen auf den Seiten 6 und 7: Arbeitskreis Ortsgeschichte



Hurlach 43; **Poststraße 8**

Auf diesem Grundstück befand sich bis ca. 1870 die alte Schmiede von Hurlach.



Hurlach; **Poststraße 7**

Auch diese Haus wurde abgerissen. Heute steht auf diesem Grundstück das Haus der Begegnung der Gemeinde Hurlach.



Hurlach 75; **Poststraße 9**

Die Bäckerei Vögele mit Familie (heute Bäckerei Immel).



Hurlach 40; **Poststraße 10**

Gaststätte zum Adler – Oberer Wirt. Es war nicht nur eine Gaststätte, sondern auch eine Metzgerei mit Verkaufsladen. Heute Metzgerwirt von Hurlach. Vorne links das Ehrenmal der gefallenen Soldaten des Ersten Weltkrieges.



Hurlach 53

Und ganz im Westen das Schloss von Hurlach, Ansicht vor 1890.



Noch eine Bitte: Wir suchen noch immer nach alten Fotos von Hurlach! Ansprechpartner sind:

**Walter Wiedemann**, Tel.: 08248/289

[Wiedemann.Walter@gmx.net](mailto:Wiedemann.Walter@gmx.net)

**Manfred Henze**, Tel.: 08348/1633

[henze-m@t-online.de](mailto:henze-m@t-online.de)

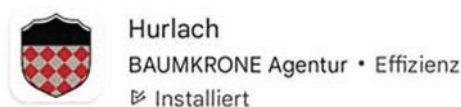
*Manfred Henze*

## Hurlach-App ist jetzt online!

Seit dem Tennenfest-Wochenende ist die neue Hurlacher Bürger-App online und bereit zur Installation.

Die Hurlach-App bietet viele nützliche Informationen über die Gemeinde und allen dazugehörigen Institutionen.

Programmiert wurde die Hurlach-App von der erfahrenen Agentur BAUMKRONE aus Kleinaitingen.



Wissenswertes zur Gemeinde selbst. Sogar Schadensmeldungen aus dem Gemeindegebiet sind mit wenigen Klicks per Handy möglich, inklusive dem einfachen Versenden von Fotos der Beschädigung.

In der Rubrik „Öffentliche Einrichtungen“ kommt man mit wenigen Klicks zur Bücherei, zur Feuerwehr, dem Kindergarten oder unter anderem auch zur Kirche. Hier hat man sogar die Möglichkeit eine Auflistung aller bereits geplanten Gottesdienste im Gemeindegebiet (und darüber hinaus) einzusehen.



Die Installation der Hurlach App ist denkbar einfach: im jeweiligen AppStore (Apple App Store oder Google Play Store) unter dem Namen „Hurlach“ suchen, und dort ganz einfach mit einem Klick installieren. Es ist **keine Registrierung** oder ähnliches erforderlich und natürlich ist die Hurlach-App kostenlos!

Die Informationen auf unserer Hurlach-App sind sehr vielseitig.

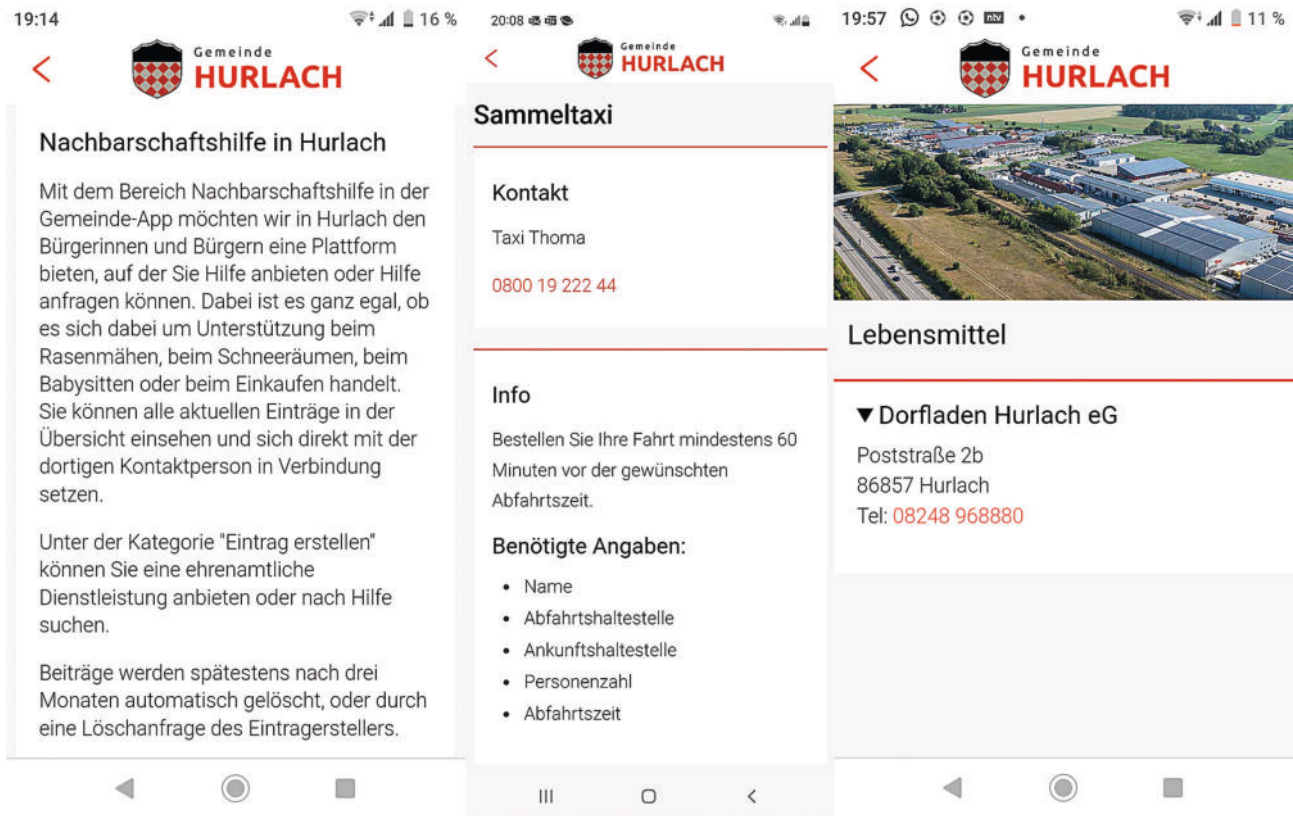
Neben aktuellen Themen rund um die Gemeinde (Aktuelles), gibt es in der Rubrik „Bürgerservice“ alles

Durch die Krisen der jüngeren Vergangenheit, wurde auch der Ruf nach einer organisierten Möglichkeit der Nachbarschaftshilfe immer lauter. Auch dies wurde in unserer Hurlach-App umgesetzt.

Die direkte Nummer zum AST (Anruf-Sammel-Taxi) mit aktuellem Fahrplan findet man ganz einfach unter der Rubrik „Mobilität“.

Eine Auflistung der Hurlacher Gewerbetreibenden ist ebenso in der Hurlach-App zu finden.





Dazu folgender Aufruf: wer seine Firma oder sein Gewerbe gerne in der Hurlach-App hätte, soll bitte eine E-Mail versenden mit seinen relevanten Daten (analog den bereits vorhandenen in der App) an [info@hurlach.de](mailto:info@hurlach.de).

Eine sehr wichtige Funktion, und ein großer Unterschied zur gemeindlichen Homepage, ist die Möglichkeit Push-Nachrichten zu empfangen. Benachrichtigungen werden von der Gemeinde bei wichtigen Ereignissen (Straßensperrungen, Trinkwasserproble-

me, usw.) an die Inhaber der Hurlach-App versandt, sofern sie in den „Einstellungen“ zugelassen werden.

**Hier kommt die Info zum Bürger und nicht umgekehrt!**

Alles in Allem lädt man sich mit der Hurlach-App ein Stück Heimat herunter – probieren Sie es aus!

*Thomas Freudling (TF)*

## Blackout

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie schon mehrmals aus der lokalen und überregionalen Presse entnehmen konnten, ist ein flächen- denkender, langanhaltender Stromausfall (Blackout) jederzeit denkbar. Dies beschäftigt uns natürlich auch als Gemeinde Hurlach und es wurde bereits eine Vor- sorge getroffen.

### Wie bekomme ich mit, dass es sich um einen „Blackout“ handelt?

Nun, diese Information zu bekommen ist nicht ge- rade einfach, da es in diesem „Zustand“ in einem herkömmlichen Haushalt ohne Batteriespeicher kei- ne Möglichkeit mehr gibt, die Medien zu „befragen“ und sich Informationen zu holen. Die Mobilfunk- netze werden bei einem solchen Ereignis auch relativ schnell überlastet sein und zusammenbrechen bzw. die Notstromversorgung zur Neige gehen und ausfal- len.

### „Im Landratsamt kommt der Krisenstab nach 4 Stunden Stromausfall zusammen.“

### Die Situation bei einem „Blackout“ in der Ge- meinde Hurlach

Wir von der Gemeinde Hurlach besetzen zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Hurlach in einem sol- chen Fall das Feuerwehrhaus in der Kustererstraße als „Leuchtturm“. Für diesen Fall wurde beim Umbau des Feuerwehrhauses eine Notstromeinspeisung instal- liert und in 2022 ein Zapfwellengenerator beschafft und zusätzlich Treibstoff eingelagert.

Somit sollte es gewährleistet sein, dass in kürzester Zeit das Feuerwehrhaus wieder mit Strom versorgt werden kann. Sollten Sie lebensnotwendige Akku´s (Sauerstoffgeräte, o.ä.) Zuhause haben, können Sie diese im Feuerwehrhaus laden. Bitte teilen Sie dies be- reits im Vorfeld Ihren in Hurlach lebenden Angehöri- gen oder, falls nicht, Ihren Nachbarn oder Freunden mit, damit diese sehr schnell reagieren können, und falls es Ihnen nicht selber möglich wäre, könnten die Bekannten die Akku´s laden. Ebenso kann im Feuer- wehrhaus Säuglings- oder Babynahrung erwärmt

und zubereitet werden. Das Feuerwehrhaus dient Ihnen dann auch als In- formationsquelle nach außen.

In 2023 sollen noch weitere „Wärmestuben“ in Hur- lach umgesetzt und mit Notstromversorgung versehen werden. Hierzu sollen kleinere Umbaumaßnahmen an der Stromverteilung der Sport- und Kulturhalle und im Kindertageseinrichtung Farbenfroh stattfinden.

### Medizinische Notversorgung kann auch im Feuerwehrhaus geleistet werden

Durch den First Responder der Freiwilligen Feuer- wehr Hurlach kann eine medizinische Notversorgung im Feuerwehrhaus geleistet werden.

### Was kann die Gemeinde nicht leisten?

Bitte sorgen Sie für sich und die in Ihrem Haushalt lebenden Angehörigen mit ausreichend Lebensmittel und Getränken vor. Eine kleine Hilfestellung (Persön- liche Basis-Checkliste zur Krisenvorsorge) wird Ih- nen zu diesem Blickpunkt mit ausgeteilt. Dies ist nur eine Empfehlung von Seiten erfahrenerer Katastro- phenschutz Helfer, handeln müssen Sie selber und vor- sorgen. Hier besteht die Pflicht zur Eigenversorgung. Achten Sie aber bitte darauf, wenn ein Bestand an Lebensmitteln und Getränken angelegt werden, dass diese immer wieder „umgeschlagen“ werden!

Ebenso wird von unserer Seite eine weitere Broschü- re zum Thema „Blackout – Wissen“ mit ausgeteilt als Information zum Thema „Was ist ein Blackout“.

Unsere Hoffnung besteht darin, dass wir nicht in eine solche Situation kommen. Aber Vorsicht war schon immer besser als Nachsicht und in diesem Falle wären wir darauf vorbereitet!

Abschließend darf ich mich bei den Kolleginnen und Kollegen der Freiwilligen Feuerwehr Hurlach für die Unterstützung bei der Vorbereitung zu einem sol- chen „Szenario“ bedanken!



Andreas Glatz (AG)



## Glasfaser – persönlicher Kontakt zum Vertrieb – Kontakt zur ausführenden Firma vor Ort

Im vergangenen Jahr konnte noch die Glasfasererschließung im Altdorf begonnen werden. Hier konnte man bereits einige Hausanschlüsse umsetzen. Diese Maßnahmen wurden sehr Ressourcen schonend umgesetzt, da die LEW Telnet auf den Rohrverband der LVN zugreifen kann und somit sehr oft nur „Kopflöcher“ geöffnet werden müssen für den Hausanschluss. Straßen müssen nur komplett geöffnet werden, wo der Leerrohrverband der LVN noch nicht vorhanden oder ausreichend ist. Vor dem Winter wurden nur Asphaltprovisorien eingebaut, diese werden nach dem Winter durch den endgültigen Asphalt wieder ersetzt und hergestellt.

### Persönlicher Kontakt zum Vertrieb

Betreff Glasfaserausbau und -anschlüsse finden Sie hier alle Termine der Bürgersprechstunden in Schwabmünchen bis zu den Sommerferien. Hier haben Sie die Möglichkeit, persönlich mit einem Mitarbeiter des Vertriebes von der LEW Telnet zu sprechen:

### Montags von 17-19 Uhr

(immer in der ungeraden Kalenderwoche)  
Rathaus Schwabmünchen, Fuggerstraße 50

### 2023

Februar	13. / 27.02.2023
März	13. / 27.03.2023
April	10.04. entfällt (Ostermontag) nur 24.04.2023
Mai	08. / 21.05.2023
Juni	05. / 19.06.2023
Juli	03. / 17. / 31.07.2023

### Nähere Informationen unter:

<https://highspeed.lew.de/lew-highspeed/ausbaue-biete/schwabmuenchen>

### Kontakt zu der ausführenden Firma vor Ort

An diesem Baucontainer der auf der nördlichen Seite des Sportheimes steht wird neben der Türe ein Briefkasten montiert. Hier können Sie die ausführende Firma erreichen, indem Sie einen Zettel mit folgenden Angaben einwerfen:



### Vor und Nachname

### Telefonnummer

### Adresse des Glasfaseranschlusses

### Problem – Grund der Kontaktaufnahme.

Ein Mitarbeiter der Fa. E.K.L. wird dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

*Andreas Glatz (AG)*

## Unsere Gemeindebücherei – Bücher leihen statt kaufen



hinten von links: Paula Böhm, Marion Schmid, Carola Bürgle  
Mitte von links: Inge Kirr, Irene Stecker, Irmgard Bucher  
vorne von links: Barbara Starkmann, Karin Wild (Leitung der Bücherei)

Nachhaltigkeit ist in aller Munde. In der Hurlacher Gemeindebücherei wird dieses Prinzip seit 2004 gelebt. Bücher werden abgeholt, gelesen und wieder zurückgebracht. Von Leser/innen aus allen Altersgruppen der Hurlacher Bürger und sogar von benachbarten Gemeinden. Dies sind Erwachsene, Jugendliche, Kinder sowie viele Eltern mit ihren Kleinkindern.

Die Hurlacher Bücherei im Haus der Begegnung bietet über circa 4.500 Medien in Papier- (Bücher, Zeitschriften usw.) oder elektronischer Form (CD's, Tonies, TipToi-Bücher etc.) an.

In einer gemütlichen Atmosphäre können die Erwachsenen aus einer großen Auswahl von aktuellen Romanen, Krimis, Bastel-, Koch- sowie Handarbeitsbüchern oder Zeitschriften das Richtige für sich finden.

Die Kinderecke lädt die Kleinen zum Schmökern in einer Vielzahl von Kinder- oder Bilderbüchern ein. Oder sie suchen sich das richtige TipToi-Buch, die begehrten Tonies oder eine Hör-CD aus.

Das Team mit acht ehrenamtlich tätigen Damen hält die Bücherei mit sehr viel Freude, Begeisterung und Engagement auf dem neuesten Stand. So sind viele Neuerscheinungen, nach den Wünschen der Leser/

innen, den aktuellen Themen oder Bestsellerlisten kurz nach Verkaufsstart in den Regalen der Bücherei zu finden. Zeitschriften sind durch ein Abo immer aktuell verfügbar.

Das gesamte Sortiment der Bücherei ist über die Web-Seite der Gemeinde [www.hurlach.de](http://www.hurlach.de) unter Öffentliche Einrichtungen / Bücherei zu finden. Leser/innen mit einem Leserkonto können Bücher bequem von zu Hause aus vorbestellen.

Für die jährlich über 1000 ehrenamtlich geleisteten Stunden rund um die Bücherei (Aussuchen und Beschaffung der Bücher, Erfassung im System, Büchereidienst, Akquise/Beantragung von Spenden und Zuschüssen, Bestandspflege, Aktualisierung usw...) gilt es an dieser Stelle ein **großes DANKE** zu sagen.

Die Bücherei ist seit 19 Jahren ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde und unterstützt vor allem Kinder den Spaß am Lesen für sich zu entdecken.

Zu den Öffnungszeiten steht das neunköpfige Team für Fragen zur Verfügung.

### Öffnungszeiten:

Montag 16:00-17:00 Uhr

Mittwoch 08:00-09:30 Uhr und 16:00-17:00 Uhr

Freitag 17:00-18:00 Uhr

*Renate von Schnurbein (RS), Wild Georg (WG)*

Alle Fotografien: Bücherei Hurlach



## Freie Fahrt für das Müllauto

Überhängende Äste, nicht zurückgeschnittene Hecken, parkende Autos in Einmündungen und engen Straßen erschweren den Fahrern der Müllfahrzeuge im Landkreis immer wieder die Durchfahrt oder machen sie gar unmöglich.



Die Folge sind beschädigte Müllfahrzeuge, Fahrzeugausfälle und erhebliche Gefahren für die mitfahrenden Lader. Äste, die in die Fahrbahn ragen, können Hydraulikschläuche abreißen, Spiegel gehen kaputt oder der Lader muss für die Durchfahrt abspringen, damit er nicht von in die Fahrbahn ragenden Ästen verletzt wird. Auch bei etwas breiteren Straßen sind Äste, die in die Fahrbahn ragen ein Problem. Sobald auf der gegenüberliegenden Seite ein Fahrzeug parkt, wird die Durchfahrt schwierig oder unmöglich.

Geparkte Autos in engen Straßen oder Kurven und an Einmündungen behindern die Müllabfuhr ebenfalls erheblich. Auch ohne Parkverbotschild darf die Durchfahrt nicht zu sehr verengt und der fließende Verkehr nicht behindert werden.

Mehrere Anfahrversuche für eine Straße oder die Zufahrt aus anderer Richtung verzögern den geplanten Ablauf für die Leerungen der Tonnen erheblich. Können dann Mülltonnen nicht, oder nicht rechtzeitig geleert werden, ist das ein Ärgernis sowohl für die Anwohner als auch für das Team auf dem Leerungsfahrzeug.



**Mit etwas Rücksichtnahme lässt sich dieses Problem erheblich verringern.**

Bitte schneiden Sie Hecken und Bäume so weit zurück, dass der vorgeschriebene lichte Raum über der Straße von mindestens 4,50 Metern eingehalten wird. Diese Höhe muss auch vorhanden sein, wenn die Äste nass sind und weiter herunterhängen. Grundstückseigentümer sind verpflichtet, Hecken, Sträucher, Bäume und andere Bepflanzungen regelmäßig zurückzuschneiden. Die Durchfahrtsbreite sollte mindestens 3,10 Metern betragen, damit die 2,55 Meter breiten Fahrzeuge noch ohne erhebliche Behinderung.

*Landratsamt Landsberg am Lech  
Kommunale Abfallwirtschaft*

## Briefmarkenserie „Himmelsereignisse“ – Gewitterzelle über Hurlach dient als Motiv für Sonderbriefmarke

Jeder kennt sie und jeder hat sie schon einmal benutzt: Die Briefmarke! Wie selbstverständlich kleben wir das Postwertzeichen auf Briefe und Päckchen und belegen damit, dass wir das Porto für den Versand bezahlt haben. Sammler lieben diese nur wenige Quadratcentimeter großen Kunstwerke und versuchen die seltensten und wertvollsten Exemplaren zu ergattern. Ganze Veranstaltungen werden ihr gewidmet auf denen gekauft, getauscht und die neuesten oder skurrilsten Ausgaben vorgestellt werden.

Doch die wenigsten von uns werden sich bisher die Frage gestellt haben, wie denn eigentlich das Motiv auf die Briefmarke kommt. Anders als noch zu früheren Zeiten entscheidet heute nicht mehr der Landesfürst darüber, wie eine Briefmarke zu gestalten ist. Jeder von uns kann, wenn gewollt, hierbei seinen ganz persönlichen Beitrag leisten. Über das Bundesministerium der Finanzen können entweder thematische Anregungen für künftige Motive gestellt, oder eine Bewerbung zur aktiven Mitgestaltung neuer Briefmarken abgegeben werden.

Eine Motivvorlage für die Briefmarkenserie „Himmelsereignisse“ stellte Marco Vogelsberg mit dem Foto einer eindrucksvollen Gewitterwolke über Hurlach zur Verfügung.

Der 51 jährige Familienvater ist seit Juli 2005 in Hurlach wohnhaft und kam über seine Verwendung als Ausbildungsfeldwebel an der Raketenschule der Luftwaffe in Fort Bliss, El Paso, Texas, USA zur Fotografie. Um seine Familie an den dortigen Erlebnissen in dieser Zeit teilhaben zu lassen, hielt er diese mit der Kamera fest. Schnell entwickelte sich daraus ein leidenschaftliches Hobby. Dieses erweiterte er im Jahr 2003 mit der Veröffentlichung seiner Fotografien auf der Online-Fotoplattform „Fotocommunity“. Mit der Zeit entwickelte sich dann eine Vorliebe für Landschafts- und Wetterfotografien, welche teilweise auch in Fotofachbüchern veröffentlicht wurden.

Die Deutsche Post wurde schließlich im Frühjahr 2019 über diese Fotoplattform auf Marco Vogelsbergs Naturfotografien aufmerksam. Es entstand eine Anfrage, ob eines seiner Bilder als Motivvorlage für eine

Wetterbriefmarke zur Verfügung stehen würde. Nach der Zustimmung zur Veröffentlichung wurde die gewünschte, aus 11 Hochformat-Dateien zusammengesetzte Panoramaaufnahme, der Deutschen Post zugesendet. Etwa ein Jahr verging, bis sich eine Dame der Deutschen Post im Frühjahr 2020 meldete und Marco Vogelsberg darüber informierte, dass seine Wetteraufnahme von einem Gremium als Briefmarkenvorlage angenommen wurde. Nachdem alle vertragsrechtlichen Rahmenbedingungen geklärt wurden erschien die Briefmarke schließlich im Sommer 2021 als Sonderedition.



Gewitterzelle über Hurlach als Sonderbriefmarke der Serie „Himmelsereignisse“

Das Motiv der Briefmarke zeigt eine über der Kolonie Hurlach befindliche Gewitterzelle. Wie bei den meisten Naturphänomenen spielen auch bei der Entstehung von Gewittern Wasser und Sonne eine tragende Rolle. Durch Verdunstung steigt feucht-warme Luft auf, die auf dem Weg nach oben abkühlt, kondensiert und als Quellwolke sichtbar wird. Diese wächst unter bestimmten Bedingungen immer weiter in den Himmel und dehnt sich an der Grenze zur Stratosphäre häufig amboßförmig aus. Die durch den Auftrieb weit nach oben gewirbelten Wassertropfen reiben aneinander und laden sich so lange elektrisch auf, bis sich die Spannung in einem Blitz entlädt.

In der Regel lässt sich ein Gewitter einfach aussitzen und vom sicheren Fensterplatz aus beobachten – dass es ein unvergleichlich schönes Naturschauspiel ist, lässt sich freilich nicht bestreiten.

*Roland Bihler (RB)*





oben und unten Fotografien: Marco Vogelsberg





oben und unten Fotografien: Marco Vogelsberg







oben und unten Fotografien: Marco Vogelsberg







oben und unten Fotografien: Marco Vogelsberg







oben und unten Fotografien: Marco Vogelsberg



# STADTRADELN 2022 im Landkreis Landsberg am Lech: Auch unsere Gemeinde ist mit dabei!

Gut 920.000 TeilnehmerInnen aus 2.557 Kommunen in fünf Ländern – das ist die Bilanz für das Jahr 2022 der Kampagne **Stadtradeln** des **Klima-Bündnis-Netzwerk**. Zwischen Mai und September radelten die TeilnehmerInnen knapp 180.000.000 Kilometer und vermieden dabei über 27.000 Tonnen CO<sub>2</sub>.



Von links: Sebastian Heidrich, Gottfried Bussard, Oliver Pleintinger und Bürgermeister Glatz Andreas bei der Preisübergabe, Fotografie: Oliver Wild



## STADTRADELN Radeln für ein gutes Klima

Auch in Hurlach wurde dafür von 26. Juni bis 16. Juli wieder pedaliert. Mit Gottfried Bussard (1346,0 km), Sebastian Heidrich (1280,5 km) und Oliver Pleintinger (947,2 km) wurden am 24.11.2022 die drei Fleißigsten mit einem Gutschein für den Dorfladen Hurlach belohnt.

Die große Resonanz beim Stadtradeln setzt auch in diesem Jahr ein klares Zeichen für den Radverkehr und somit für den Klimaschutz.

*Oliver Wild (OW)*

### Redaktion Blickpunkt

Verantwortlich: ErsterBürgermeister Andreas Glatz (AG)  
Poststr. 1, 86857 Hurlach

Chefredaktion: Helmut Müller (HM),  
Vieweide 22, 86857 Hurlach  
E-Mail: hmh.66@web.de

Redaktion: Renate von Schnurbein (RS)  
Markus Schmidt (MS)  
Roland Bihler (RB)  
Thomas Freudling (TF)  
Philip Kruppa (KP)  
Stefan Wild (WS)

Satz & Layout: Urs Freund

Auflage: 1000

### Kurz notiert:

#### Geburten in Hurlach 2022

Stand 01. Januar bis 31. Dezember 2022: ..... 24

#### Einwohnerzahl 2022

Stand 31. Dezember 2022: ..... 2101

Hauptwohnsitz: ..... 2041

Nebenwohnsitz: ..... 60

